

Der Glaskasten 86 enthält zahlreiche Knochenfunde vom Steppen- oder Wildpferd (*Equus caballus* L.) von: Mittel-Langenau, Lobositz und Umgebung, Bielatal, Elbetal, Teplitzer-, Duxer und Brüxer Becken, Webeschan, Karbitz und Umgebung, Dollanka.

An der Westwand die Reliefkarte des Teplitzer und Duxer Bezirkes von Mathias Thöner. Geschenk des Teplitzer Bezirkslehrervereines.

An der Fensterseite die Pultkästen 70 und 73 mit einer Schmetterling-Sammlung, die Lokal-Fauna der Teplitzer Umgebung umfassend.

Außerdem besitzt das Museum die sehr wertvolle Koleopterensammlung von Dr. Baumeister in 173 Schachteln; ferner vom Ehepaar Schmidt aus Mariaschein gewidmet, in Australien gesammelte Exoten an Lepidopteren und Koleopteren, einige Eier austral. Vögel etc.

Erwähnenswert ist noch die Sammlung von über 100 prähistorischen Schädeln, die von Reche und Schliz gemessen und teilweise publiziert wurden.

Abgesehen vom Museum wäre noch zu erwähnen, daß der Entomologenklub in Teplitz eine gute Vereinssammlung besitzt. Im Privatbesitz in Teplitz befindet sich eine kostbare Mineraliensammlung (Direktor J. Drescher Turn).

Pfarrer Karl Karafiat,  
Kustos.

---

## Meteorologische Ergebnisse auf der Station II. Ordnung Načeradec (Böhmen) im Jahre 1911.

Mitgeteilt von Prof. Dr. R. Spitaler.

Wenn man eine Karte der meteorologischen Stationen Böhmens betrachtet, so findet man, daß im südöstlichen Teile des Landes nur drei Stationen vorhanden sind, nämlich Tabor, Deutsch-Brod und das diesem benachbarte Pribislau. Der weite Raum in dem Dreiecke Prag—Tabor—Deutsch-Brod besitzt keine Station. Es war daher mit Freuden zu begrüßen und die k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik in Wien ist auch sofort für die Sache warm eingetreten, daß der Besitzer der Domäne Načeradec bei Wlaschín, Herr Dr. Josef Lerch, sich bereit erklärte, dort eine meteorologische Beobachtungsstation ins Leben zu rufen. Da die meteorologische Zentralanstalt bei ihren bescheidenen Mitteln nur einen Teil der Instru-

mente beizustellen in der Lage war, hat Herr Dr. Lerch die übrigen Instrumente selbst angekauft und er wird Sorge tragen, daß die Station dauernd erhalten bleibt. Es ist beabsichtigt, die Station allmählich auch mit registrierenden Instrumenten zu einer Station I. Ordnung auszugestalten.

Ende Dezember 1910 wurden vom Berichtersteller der geeignetste Ort für die Station auf der Domäne ausgesucht, die Instrumente aufgestellt und die Beobachter mit dem Dienste vertraut gemacht. Als solche fungieren der Oberverwalter Herr Anton Hojer und der Adjunkt Herr Alois Reisel. Die monatlichen Beobachtungsergebnisse werden, bevor sie an die meteorologische Zentralanstalt in Wien zur Publikation eingesendet werden, im Institute für kosmische Physik der deutschen Universität in Prag von Herrn W. L. Pollak überprüft.

Die geographische Lage der Station ist nach der Generalkarte:

Länge 14°54' östl. von Gr., Breite 49°37' N., Seehöhe 494 Meter.

Instrumente: Barometer Fortin-Kappeller No. 535, Thermometer und August'sches Psychrometer, Maximum- und Minimumthermometer in einem Schalusienvorbau 6·8 Meter über dem Erdboden, Regenmesser und Meßglas. Letzterer ist in einem Gärtchen frei aufgestellt. Windrichtung und Windgeschwindigkeit werden in der üblichen Weise geschätzt.

Die Beobachtungen werden um 7 Uhr früh, 2 Uhr nachmittags und 9 Uhr abends angestellt und wurden am 1. Januar 1911 in vollem Umfange begonnen, so daß nun die Ergebnisse des ersten Jahres vorliegen. Dieselben sind in den folgenden Tabellen übersichtlich zusammengestellt. Aus den Extenso-Beobachtungen sei nur das nachstehende angeführt:

Letzter Frost des Frühlings am 8 April, erster Frost des Herbstes am 17. Oktober; letzter Schnee am 13. April, erster Schnee am 20. November; ganze oder teilweise Schneedecke vom 1. bis 27. Januar, 1. bis 17. und 25. Februar, 3., 15. bis 18. März, 4. bis 5. und 13. April, 25. bis 28. November, 12. bis 20., 23. und 24., 27. und 28. Dezember. Höchste Temperatur 31·2° Cels. am 27. Juli, niedrigste Temperatur — 5·6° Cels. am 16. Januar. Erstes Gewitter am 16. Mai, letztes am 14. September.

Es wäre sehr erwünscht, wenn noch einige andere Lücken im meteorologischen Beobachtungsnetze Böhmens auf ähnliche Weise mit Stationen ausgestaltet würden, um so die Grundlage für eine umfassende Klimatologie des Landes zu schaffen. Besonders wertvoll wäre die Ergänzung von Stationen I. Ordnung mit registrierenden Aufzeichnungen der meteorologischen Elemente.

1911	Luftdruck <i>mm</i>							Bewölkungs-	
	7h	2h	9h	Mittel	Maximum	Tag	Minimum	Tag	Mittel
	7h	2h	9h	Mittel	Maximum	Tag	Minimum	Tag	Mittel
Januar . . . . .	723.11	723.39	723.32	723.27	734.1	17.	707.2	12.	7.6
Februar . . . . .	20.19	20.04	20.49	20.22	30.6	14.	04.4	19.	7.8
März . . . . .	15.33	15.38	15.85	15.51	23.8	2.	03.6	13.	6.1
April . . . . .	16.72	16.59	16.86	16.72	31.2	21.	06.8	3.	6.3
Mai . . . . .	16.55	16.64	16.90	16.68	22.5	7.	08.0	16.	6.9
Juni . . . . .	19.19	18.99	18.82	19.00	26.7	28.	06.8	14.	5.2
Juli . . . . .	21.94	21.34	21.80	21.69	28.5	4.	13.9	17.	4.4
August . . . . .	19.23	19.01	19.50	19.24	26.1	31.	11.7	22.	4.7
September . . . . .	20.31	20.00	19.97	20.10	26.3	1. u. 2.	09.9	21.	5.2
Oktober . . . . .	18.68	18.64	18.91	18.75	29.2	11.	04.4	25.	5.1
November . . . . .	16.88	16.41	16.31	16.53	29.3	30.	00.0	19.	7.7
Dezember . . . . .	17.49	17.33	17.95	17.59	29.1	31.	03.5	21.	8.1
Jahr . . . . .	18.80	18.65	18.89	18.78	734.1	17./1.	700.0	19./11.	6.3

  

1911	Luft-Temperatur (° Celsius)									
	7h	2h	9h	Mittel	Maximum	Tag	Minimum	Tag	Minimum	Mittleres
	7h	2h	9h	Mittel	Maximum	Tag	Minimum	Tag	Minimum	Absolutes
Januar . . . . .	—3.7	—2.1	—3.2	—3.0	3.2	27.	—16.6	15.	—0.8	3.3
Februar . . . . .	—2.2	0.6	0.7	—0.7	7.4	24.	—11.0	10.	1.7	7.4
März . . . . .	1.2	5.4	3.0	3.2	17.8	30.	—6.4	17.	6.0	—11.0
April . . . . .	4.6	9.5	6.0	6.7	20.0	23.	—4.7	6.	10.8	—6.4
Mai . . . . .	9.9	14.7	11.2	12.0	21.2	29.	3.5	3.	16.4	—5.0
Juni . . . . .	12.9	17.9	13.6	14.8	24.6	25.	8.4	10.	19.7	—2.2
Juli . . . . .	15.8	22.6	17.4	18.6	30.2	28.	10.2	4.	24.0	7.4
August . . . . .	15.4	21.9	16.8	18.0	28.5	8.	9.2	17.	23.6	8.0
September . . . . .	12.0	17.2	13.5	14.2	27.5	9.	4.2	30.	19.2	7.5
Oktober . . . . .	5.4	11.1	7.3	7.9	17.0	7.	0.4	19.	12.1	—0.5
November . . . . .	2.2	5.6	3.9	3.9	11.6	5.	—2.4	8. u. 26.	6.6	—2.8
Dezember . . . . .	0.2	1.9	0.7	0.9	5.2	8.	—4.8	14.	2.8	—5.0
Jahr . . . . .	6.1	10.5	7.5	8.0	30.2	28./7.	—16.6	15./1.	11.8	—18.0

Meteorologische Ergebnisse auf der Station II. Ordnung Načeradec (Böhmen) 37  
im Jahre 1911.

1911			Niederschlag mm		Zahl der Tage mit Niederschlag		Zahl der Tage mit					
			Summe	Maximum	Tag	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	Schnee	Gewitter	Hagel	Nebel	Wind 6-10
Januar	.	.	40.7	15.4	13.	11	8	11	0	0	6	1
Februar	.	.	48.5	11.0	2.	19	12	13	0	0	2	9
März	.	.	24.1	8.0	14.	8	7	6	0	0	4	1
April	.	.	32.5	8.4	12.	12	8	5	0	0	0	1
Mai	.	.	84.9	31.1	15.	14	13	0	2	0	0	0
Juni	.	.	17.2	12.4	26.		4	0	0	0	0	0
Juli	.	.	25.5	10.0	8.	6	6	0	0	0	0	0
August	.	.	65.2	21.5	24.	15	12	0	3	0	0	0
September	.	.	42.4	11.2	15.	8	8	0	2	0	2	0
Oktober	.	.	21.9	12.9	2.	3	3	0	0	0	4	0
November	.	.	39.8	14.2	24.	7	6	2	0	0	7	0
Dezember	.	.	53.2	10.0	11.	9	9	6	0	0	2	0
Jahr	.	.	495.9	31.1	15./5.	116	96	43	11	1	31	12

  

1911			Relative Feuchtigkeit Procente		Windverteilung							
			Dampfdruck-mittel mm	Mittel	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW
Januar	.	.	3.5	93	6	5	8	3	10	16	29	2
Februar	.	.	3.9	89	4	1	0	0	1	22	18	27
März	.	.	4.8	86	6	1	1	15	5	20	4	6
April	.	.	6.3	83	17	12	3	7	2	13	4	14
Mai	.	.	8.3	83	12	16	13	19	3	7	5	10
Juni	.	.	8.7	76	8	10	1	1	5	13	17	18
Juli	.	.	10.2	71	18	4	3	0	2	3	7	6
August	.	.	10.7	79	10	5	2	2	1	0	10	1
September	.	.	8.9	84	4	0	0	7	5	6	15	8
Oktober	.	.	6.9	88	5	3	0	15	19	18	11	1
November	.	.	5.1	90	4	9	3	2	6	19	8	5
Dezember	.	.	4.4	91	1	2	0	0	14	10	7	9
Jahr	.	.	6.8	85	95	68	34	71	73	147	135	107

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [60](#)

Autor(en)/Author(s): Spitaler Rudolf Ferdinand

Artikel/Article: [Meteorologische Ergebnisse auf der Station II. Ordnung Naceradec \(Böhmen\) im Jahre 1911 34-37](#)